<u>Einbau einer Schaltwegverkürzung (Short-Shifter) in den Ford Cougar</u> <u>Modell 2000</u>

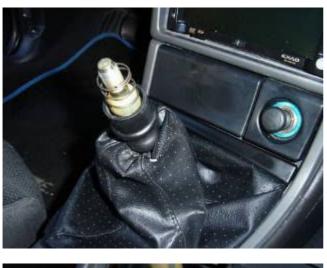
(Das Original wurde erstellt von Achim)

Benötigte Werkzeuge:

- Großer Schraubendreher zum aus- und einrasten der Kugelgelenke
- T20 (Torx) Steckschlüssel zum Lösen der Deckelschrauben
- Seitenschneider und ein ca. 15cm langer Kabelbinder für den Schaltsack
- Ggf. eine Feile zum "anpassen" der Rückwärtsgangsperre

Schritt 1:

Als erstes den Schaltknauf gegen den Uhrzeigersinn drehen und die Feder mit Kunststoffring entfernen. Den Schaltsack, der ist nur eingeklippt ist, aus der Mittelkonsole ziehen. Dann den Schaltsack mitsamt der Rückwärtsgangarretierung nach oben entnehmen. Anschließend können die Torxschrauben ausgeschraubt und der Deckel abgenommen werden.



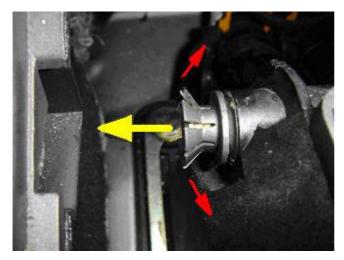






Schritt 2:

Nun kann die Verriegelung der Achse links gelöst werden. Vorsicht, die Nasen der Verriegelung sind aus Kunststoff und können leicht abbrechen. Anschließend kann man die Achse etwas nach rechts "schieben" und die Kugelgelenke des Schalthebels, mit Hilfe eines Schraubendrehers ausrasten.















Schritt 3:

Jetzt kann der Schalthebel nach oben entnommen werden.

Nun den Gummiüberzug des Hauptgelenkes abziehen und die Halbschalen aus Kunststoff vom Hauptgelenk klippsen. Dann kann man die Schalen und den Gummiüberzug auf den neuen Schalthebel montieren. Etwas Kunststofffett sollte im Hauptgelenk vorhanden sein ;-)



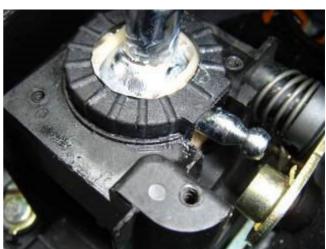
Schritt 4:

Anschließend den Short-Shifter einsetzen und die Kugelgelenke einrasten.







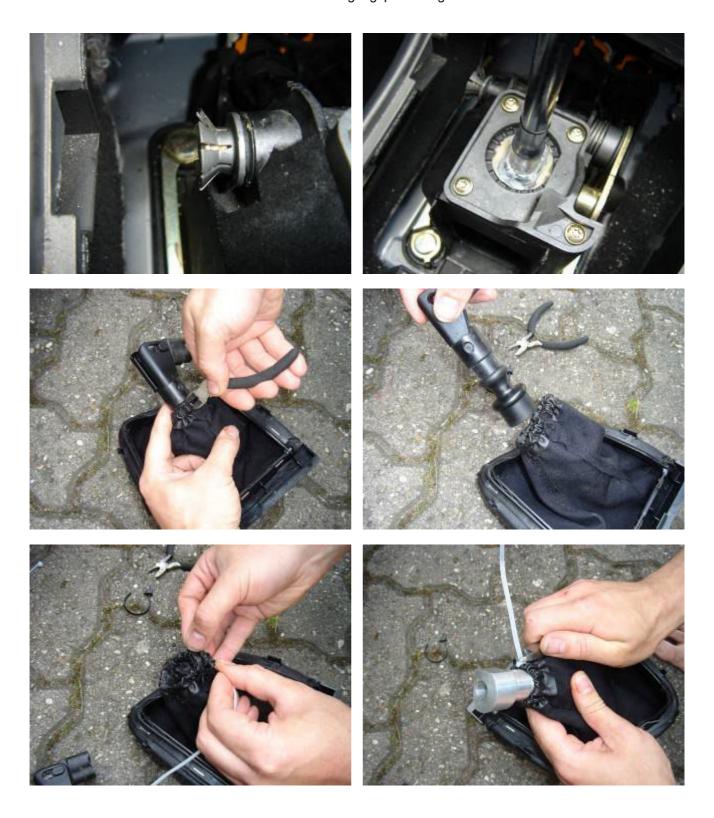






Schritt 5:

Die Kunststoffverriegelung kann nun wieder aufgesteckt und der Deckel angeschraubt werden. Anschließend kann der Schaltsack und die Rückwärtsgangsperre umgebaut werden.



Schritt 6:

Ich empfehle anstelle der mitgelieferten Spannhülse, eine M4x30mm Schraube und eine selbstsichernde Mutter DIN 985 zu verwenden. Man kann auch mit einer zweiten Mutter kontern, oder man quetscht ein paar Gewindegänge, damit eine Mutter hält. Das mag wenig professionell sein, aber es funktioniert wunderbar!

Wichtig ist, dass etwas "Spiel" bleibt, damit sich die Sperre leichtgängig bewegen lässt. Der 5te Gang ließ sich nicht reibungslos einlegen. Schuld war der Anschlag der Rückwärtsgangsperre.

Nachdem wir die Störkante angefasst hatten (roter Kreis), ließ sich auch der 5te anstandslos einlegen.



Einige Arbeitsschritte können in leicht abgeänderter Reihenfolge ausgeführt werden ... das ist jedem selbst überlassen. ;-)

Viel Spaß beim Basteln und schalten.

Bezugsquellen:

www.shortec.de

www.racimex.de

www.ebay.de

Herzlichen Dank an Christiane, Marco (Cougar-Fan) und Silke (RedCougar), die bei der Dokumentation und den Umbauarbeiten halfen.

Haftungsausschluss.

Ich übernehme keine Haftung für Defekte bzw. Personenschäden, die durch die Anleitung oder den Umbau entstehen könnten.

Der Umbau erfolgt ausdrücklich auf eigene Gefahr!